

# Empfehlungen zur Vorbereitung: 7 Punkte Plan

1. Gleichgesinnte suchen
2. Themenüberblick verschaffen,
3. Vorwissen auffrischen, Lücken erkennen
4. Literaturstudium (Lernplan aufstellen?)
5. Fragen stellen / Fragen beantworten
6. Anwendungsmöglichkeiten suchen
7. Ausgleich suchen

1. Suchen Sie sich Gleichgesinnte. Die Bildung einer **Lerngruppe** ist sehr empfehlenswert → hilft nicht nur bei sozialer Kontrolle, Problembewertung und Lösung sondern im Zweifelsfall auch also emotionale Unterstützung.

Versuchen Sie sich die Fragen gegenseitig zu erklären → manche Probleme werden erst im Gespräch klar und erst dadurch lösbar.

Wenn Sie keine Lerngruppe bilden können – quälen Sie Freunde oder Familienmitglieder mit dem Zugewinn Ihres Wissens → je mehr Sie darüber reden und das Gelesene in eigenen Formulierungen unterbringen, desto mehr festigt sich das Wissen und desto eher entwickeln Sie ein Gefühl für Ihre eigenen Stärken und Schwächen.

2. Nehmen Sie sich einen **Themenüberblick** vor und informieren Sie sich über Kernthemen. Nutzen Sie alte Prüfungsfragen, um sich über fehlendes Wissen klar zu werden. (Prüfungsfragen vermitteln ein Gefühl dafür, was an einem Thema wichtig sein könnte.)

3. Aktivieren Sie Ihr **Vorwissen**, indem Sie rekapitulieren, was Sie zu einzelnen Themen bereits wissen (Seminar material, Vorlesungsmitschriften) und was Sie nicht wissen!

4. Versuchen Sie gezielt fehlendes Wissen aufzubauen. Hier kann ein **Lernplan** helfen, die große Menge an Stoff und Fragen und die kommenden Monate zu gliedern.

Nehmen Sie sich ein Thema vor. Identifizieren Sie passende Literatur und arbeiten Sie entsprechende Kapitel aus Büchern der Prüfungsliteratur durch, um fehlendes Wissen zu ergänzen. Führen Sie im Anschluss eine Kontrolle durch, was Sie beantworten können, was nicht... usw.

Skripte sind als Einstieg denkbar. Als alleinige Grundlage zur Prüfungsvorbereitung auf Grund von unausgewogener Verteilung, fehlender Vertiefung der Themen und teilweise erheblicher Mängel in der Qualität in der Regel nicht zu empfehlen. (Notlösung)

5. Versuchen Sie zu Übungszwecken einzelne **Prüfungsfragen** zu beantworten. Sprechen Sie mit anderen Examenskandidaten über die Prüfungsfragen.

6. Überlegen Sie sich beim Lernen **Anwendungsmöglichkeiten** für das Gelernte in Ihrem späteren Berufsfeld. Die meisten Fragen enthalten einen Teil, der auf solche Anwendungsmöglichkeiten abzielt. Darüber hinaus erleichtert eine Anwendungssuche das Lernen, weil es die Vernetzung des Neu-Gelernten mit vorhandenem Wissen fördert und damit das spätere Abrufen erleichtert. (Wenn Ihnen nicht gleich etwas einfällt, fragen Sie andere Kandidaten oder andere Leute oder warten Sie einfach den weiteren Lernprozess ab – oft finden sich bei fortgeschrittenem Lernprozess ganz von allein Verbindungen).

7. Planen Sie Abwechslung ein. Regelmäßige Auszeiten helfen den Lernmarathon bis zum Ende durchzuhalten.